



Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration
und Medien

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.868.343

Wien, am 9. Februar 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 9. Dezember 2021 unter der Nr. **8932/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Daten zu Pflegekindern und Jugendlichen in Pflegefamilien“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Wie viele Pflegekinder und Jugendliche wurden mit Stand Ende 2021 in wie vielen Pflegefamilien betreut (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern)?*

Die Daten für 2021 liegen noch nicht vor. Die Kinder- und Jugendhilfestatistik für das Berichtsjahr 2021 wird Mitte 2022 veröffentlicht.

Zu Frage 2:

2. *Wie viele Pflegekinder und Jugendliche wurden in den letzten fünf Jahren in wie vielen Pflegefamilien betreut (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Bundesländern)?*

In den Jahren 2017 bis 2020 wurde folgende Anzahl an Kindern und Jugendlichen bei Pflegepersonen betreut:

	2020	2019	2018	2017
Burgenland	127	133	124	138
Kärnten	229	254	276	280
Niederösterreich	794	778	761	746
Oberösterreich	656	676	698	727
Salzburg	211	207	220	231
Steiermark	770	861	998	949
Tirol	245	242	232	236
Vorarlberg	252	266	261	263
Wien	1.777	1.768	1.755	1.746
Österreich	5.061	5.188	5.325	5.316

Quelle: Statistik Austria, Kinder- und Jugendhilfestatistik

In den Jahren 2017 bis 2020 war folgende Anzahl an Pflegepersonen tätig:

	2020	2019	2018	2017
Burgenland	239	241	287	174
Kärnten	384	387	388	387
Niederösterreich	1.368	1.352	1.340	1.332
Oberösterreich	850	843	833	863
Salzburg	301	283	296	292
Steiermark	834	867	862	739
Tirol	404	396	389	380
Vorarlberg	398	414	404	388
Wien	1.628	1.594	1.556	1.493
Österreich	6.406	6.377	6.229	6.048

Quelle: Statistik Austria, Kinder- und Jugendhilfestatistik

Zu Frage 3:

3. *Wie viele Pflegekinder und Jugendliche hatten mit Stand Ende 2021 aufgrund einer Beeinträchtigung Anspruch auf eine erhöhte Familienbeihilfe (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern)?*

Für den Stand Ende Dezember 2021 ergeben sich nachstehende Werte (ausgewertet wurden Daten, die in diesem Monat für diesen Monat erfasst wurden):

Bundesland	Pflegekinder mit Anspruch auf erhöhte Familienbeihilfe
Burgenland	46
Kärnten	76
Niederösterreich	202
Oberösterreich	156
Salzburg	31
Steiermark	173
Tirol	61
Vorarlberg	24
Wien	157
Gesamt	926

Zu Frage 4:

4. *Wie viele Pflegekinder und Jugendliche hatten in den letzten fünf Jahren aufgrund einer Beeinträchtigung Anspruch auf eine erhöhte Familienbeihilfe (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Bundesländern)?*

Ausgewertet wurde die Anzahl der Kinder, für die mindestens ein Monat Anspruch auf erhöhte Familienbeihilfe in den einzelnen Jahren bestand. Es ergeben sich nachstehende Werte:

	2017	2018	2019	2020	2021
Burgenland	83	87	85	83	78
Kärnten	128	129	120	115	109
Niederösterreich	359	362	346	326	288

Oberösterreich	352	358	333	310	289
Salzburg	74	73	68	62	57
Steiermark	316	301	298	290	262
Tirol	93	87	87	88	84
Vorarlberg	56	53	49	46	44
Wien	258	262	261	251	231
Österreich	1.719	1.712	1.647	1.571	1442

MMag. Dr. Susanne Raab

